
Studiengang	Leadership in Industrial Sales and Technology (IST)
Modulname	Project Management and Engineering Practices
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Arndt Borgmeier
Modulart	Wahlpflichtmodul
Studiensemester	2. Semester
Moduldauer	1 Semester
Zahl LV	z.B. 1
Angebotshäufigkeit	Sommersemester
Credits	5 CP
Workload Präsenz	60 Stunden
Workload Selbststudium	90 Stunden
Teilnahmevoraussetzung Modul	Formal: keine Inhaltlich: Fachbegriffe wie Stakeholder, das „magische Dreieck“, Projektbeteiligte, Projektstrukturen, Projektphasen, Meilensteine, Ressourcenplanung, Projektdurchführung (Realisierung), Projekt- und Risikocontrolling sollten bekannt sein.
Verwendung in anderen Studiengängen	Auf Anfrage als Wahlfach
Sprache	z. B. Deutsch

Modulziele**Allgemeines**

Vermittlung grundlegender methodischer Kenntnisse und einer fachlich basierten Beurteilungs- und Diskussionsfähigkeit in ingenieurmethodischen, interdisziplinären Aufgabenstellungen, speziell im Projektmanagement.
Kennenlernen der besonderen Anforderungen und Rahmenbedingungen von komplexen Projekten. Vorbereitung auf spätere Projekteinsätze.

Fachliche Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, die besonderen Anforderungen und Rahmenbedingungen von Projekten abzuschätzen. Sie können umfangreiche Projekte planen und die Methoden dabei anwenden.

Die Studierenden können Abläufe und Fachbegriffe im Projektmanagement sowie wesentliche Instrumente und Methoden erklären.

Überfachliche Kompetenzen

Die Studierenden können Hilfsmittel, Werkzeuge und Methoden im Projektmanagement verstehen. Sie sind in der Lage, Hilfsmittel und Werkzeuge insbesondere zur Projektplanung, Projektsteuerung, Projektdurchführung und Projektdokumentation anzuwenden.

Durch das Arbeiten an konkreten Projekten können die Studierenden erlernte Techniken und Werkzeuge anwenden. Die Studenten können im Themenbereich Projektmanagement diskutieren.

Durch die besonderen Anforderungen und Rahmenbedingungen von Projekten können die Studierenden inhaltlich interdisziplinären Umgang fördern. Dabei können die Studierenden Problemstellungen im Team angehen, lösen, Ergebnisse ausdiskutieren, sich mit anderen Gruppen abstimmen und Ergebnisse präsentieren. Die Studierenden können gemeinsam Themen aus dem Projektmanagement aufbereiten, diese kritisch darstellen und konkrete Beispiele für deren Anwendungsmöglichkeiten aufzeigen.

Lerninhalte Project Management and Engineering Practices

Methoden und Werkzeuge des klassischen, hybriden und agilen Projektmanagements
 Projekte eigenverantwortlich initiieren, planen, durchführen und steuern
 Philosophie und ausgewählte Konzepte des Qualitätsmanagement
 Philosophie und Grundkonzepte „Lean Management“
 Projektmanagement im Kontext der Digitalisierung, des LEAN- und Qualitätsmanagement
 Leadership im Projektmanagement
 Teamarbeit im zeitgemäßen Arbeitsumfeld
 Der Faktor Mensch im heutigen Projektumfeld: Kommunikation, Motivation und Konflikte
 Agiles Management
 Umsetzung von Projektmanagement in der Praxis (im Rahmen von Exkursion/Vorträgen)

Literatur

Bertagnolli, Frank: Lean Management: Einführung und Vertiefung in die japanische Management-Philosophie, Springer/ Gabler, 2018.
 Bernecker, Michael: Erfolgreiches Projektmanagement, Hörbuch CD, Köln, 2006.
 Boy, Jacques et. al.: Checklisten Projektmanagement, TÜV-Verlag, Köln 1997.
 Hemmrich, Angela; Harrant, Horst: Projektmanagement - Pocket Power, München, 2002.
 Kiesel, Manfred: Internationales Projektmanagement, Troisdorf, 2004.
 Harvard Business School (Hrsg): Project Management Manual
 Checklisten/ Auszüge aus Stöger, Roman: Wirksames Projektmanagement; Handout, Merkblätter, Datei-Downloads, Firmeninformationen u. ggf. Internetquellen.
 Weidner, Georg Emil: Qualitätsmanagement: - Kompaktes Wissen - Konkrete Umsetzung - Praktische Arbeitshilfen, Carl Hanser Verlag, 2. Auflage 2017.

Enthaltene Lehrveranstaltungen (LV)

LV-Nr.	Name der Lehrveranstaltung	Lehrender	Art ¹	SWS	CP
	Project Management and Engineering Practices	Philipp Mundl	V, Ü, S, Referat, Bericht	4	5

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)

LV-Nr.	Art und Dauer des Leist.nachweises ²	Ermittlung der Modulnote	Bemerkung
	PLP 20, Seminararbeit in wiss. Schreibweise PLS, ggf. weitere Bausteine nach Ankündigung und Situation (mündliche Diskussionsleistung).	30% + 40% +30%	+ Verteilte Prüfung

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung

keine

¹ E Exkursion, L Labor, P Projekt, S Seminar, Ü Übung, V Vorlesung (SPO-Ba §48; SPO-Ma §38)

² PLK Klausur, PLS Sonstige schriftliche Arbeiten, PLM Mündliche Prüfung, PLR Referat, PLP Projektarbeit, PLL Laborarbeit, PLE Entwurf, PLA Praktische Arbeit (SPO-Ba §15; SPO-Ma §12)

Weitere studienbegleitende Rückmeldungen

Feedback an Studierende

Bemerkungen: Die Modulnote wird auf Basis einer individuellen Projektarbeit, deren Dokumentation, Präsentation und Diskussion bewertet. Es ist angestrebt, Gastdozenten zu integrieren, eine Exkursion durchzuführen und eine Simulation/ Case Study im Kurs durchzuführen.

Letzte Aktualisierung: 28.01.2020, Prof. Dr. Arndt Borgmeier